

dert/ und nachdem dieselbigen vor ihr  
 erschienen / ihnen auferleget / es solte  
 allda eine iedwede nach ihrem besten  
 Vermögen den Menschen und seine  
 Natur beschreiben. Nach wenigem  
 Bedenken habe die Dialectica, welcher  
 die andern den Vorzug gelassen / an-  
 gefangen und gesagt: Homo est breve  
 quoddam Enthymema, pro anteceden-  
 te habens ortum, pro consequente in-  
 teritum: Der Mensch ist eine kurze  
 Schluß-Rede/welche an statt des  
 Eingangs die Gebuhrt / an statt  
 des Beschlusses aber das Abster-  
 ben hat. Darauf habe sich verneh-  
 men lassen die Astronomia, und ge-  
 sagt: Homo est Luna mutabilis: Der  
 Mensch ist nichts anders/ als ein  
 Mond/ der bald zu/ bald abnim-  
 met/ bald auch sich ganz und gar  
 aus den Augen hinweg verleuret.  
 Ferner sei aufgetreten die Physica, und  
 habe gesagt: Homo est animal rationa-  
 le & mortale: Der Mensch ist zwar  
 ein